

SCHÖNOX® 2K PU SOLID

Weißer, 2-komponenten Polyurethan-Fliesenkleber

zur Verlegung von keramischen Belägen und Naturwerksteinen auf schwierigen, auch vibrierenden Untergründen wie Metallen, PVC und kunststoffbeschichteten Platten. Erfüllt die R2-Anforderungen nach DIN EN 12004. Lösemittelfrei. Für innen und außen.



Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm
- erfüllt die R2-Anforderungen nach DIN EN 12004
- wasserfest nach DIN EN 12004
- frostbeständig nach DIN EN 12004
- für innen und außen
- standfest
- sehr lange Einlegezeit
- ohne Grundierung auf vielen Untergründen
- extrem haftzug-, druck- und abscherfest
- auf Fußbodenheizung geeignet
- spachtelfähig
- sicher und vielseitig in der Anwendung
- alterungsbeständig
- erfüllt die Anforderungen der Marine Equipment Directive (MED) 2014/90/EU
- hohe Haftzug- und Abscherfestigkeiten
- universell einsetzbar
- spannungsabbauend
- schwundfrei aushärtend
- verformbar
- hartelastisch
- weichmacherfrei
- wasserdicht
- lösemittelfrei gemäß TRGS 610

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX 2K PU SOLID eignet sich für die Verklebung im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 von:

- Keramischen Belägen
- Feinsteinzeug
- Steinzeug
- Spalt- und Klinkerplatten
- Klinkerriemchen
- Glas- und Porzellanmosaik
- Keramischen Belägen auf Untergründen, bei denen Spannungen nicht auszuschließen sind

- verfärbungsempfindlichen und verformungsempfindlichen Naturwerk- und Kunststeinplatten

Untergründe

SCHÖNOX 2K PU SOLID eignet sich auf:

- Beton (mindestens 6 Monate alt)
- Porenbeton
- Zementputzen, Kalk-Zementputzen (CS II, CS III oder CS IV nach DIN EN 998-1, Druckfestigkeit $\geq 2,5 \text{ N/mm}^2$)
- Gipsputzen (nach DIN EN 13279-1, Druckfestigkeit $\geq 2,5 \text{ N/mm}^2$; $\leq 1,0 \text{ CM-}\%$ Restfeuchte)
- Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- Dämm- und Ausbauplatten
- Mauerwerk
- Zement- und Schnellzementestrichen
- Gussasphaltestrichen (vollflächig abgesandet) AS IC 10 und AS IC 15 nach DIN 18560 und DIN 13813
- Trockenestrichen
- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Magnesiaestrichen
- Alten Werkstein- und Naturwerksteinbelägen
- Alten keramischen Belägen
- Stahl und anderen Metallen (frei von Rost und Fett)
- Holz-Zement-Platten
- Alten PVC-Belägen
- Kunststoffbeschichteten Platten (Resopal, Küchenarbeitsplatten)
- Altuntergründen mit alten, wasserfesten Klebstoffresten
- Glatten und dichten Untergründen (GFK, Polyester)
- Geeigneten Spanplatten (V100) oder OSB-Platten, verschraubt. Bitte Sonderinformation über die SCHÖNOX Anwendungstechnik einholen.

Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Trockenheit, Festigkeit, Tragfähigkeit und Formstabilität

Technische Daten

- Topfzeit: ca. 45 Min. bei +20 °C
- Offene Zeit (EN 1346):¹ ca. 45 Minuten
- Begehbar: nach ca. 8 Stunden
- Verfugbar: nach ca. 8 Stunden
- Belastbar: nach ca. 24 Stunden
- Chemisch belastbar: nach ca. 7 Tagen
- Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +10 °C bis +30 °C
- Max. 65% relative Luftfeuchte
- Temperaturbeständigkeit: im ausgehärteten Zustand -20 °C bis +80 °C
- Spez. Gewicht (Dichte): angerührtes Material 1,40 kg/l
- Materialverbrauch: bei 4 mm Zahnung ca. 1,5 kg/m² bei 6 mm Zahnung ca. 2,5 kg/m² bei 8 mm Zahnung ca. 4,0 kg/m²
- Brandverhalten: E

¹Die offene Zeit unterliegt temperatur- und baustellenabhängigen Schwankungen. Daher den aufgezogenen Fliesenkleber mit dem Finger auf Benetzungsfähigkeit prüfen.



SCHÖNOX® 2K PU SOLID

- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Er sollte den Anforderungen der DIN 18202, Toleranzen im Hochbau, entsprechen.
- Es gelten die Anforderungen der DIN 18157.
- Bei nachfolgender Verlegung von keramischen Belägen müssen Zementestriche mind. 28 Tage alt sein und eine Restfeuchte von $\leq 2,0$ CM-% (Heizestriche $\leq 2,0$ CM-%), calciumsulfatgebundene Estriche von $\leq 0,5$ CM-% (Heizestriche $\leq 0,3$ CM-%) aufweisen.
- Stahl und andere Metalluntergründe ggf. entfetten, entrostet und mit Rostschutz vorstreichen.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Ist eine Spachtelung erforderlich, wird ein einwandfreier, fester und ebener Untergrund mit einer SCHÖNOX Spachtelmasse erreicht.
- Alte PVC-Beläge entwachsen und grundreinigen.
- Alte Polyester- und GFK-Flächen mechanisch aufrauen und mit Verdünnung reinigen.
- Alte, festliegende keramische Beläge müssen gründlich gereinigt (schwarzes Pad) werden.
- Calciumsulfatestriche sind grundsätzlich entsprechend dem BEB Merkblatt „Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydritestrichen“ vorzubereiten.
- Beim Verlegen auf Heizestrichen gelten die Merkblätter „Keramische Fliesen und Platten, Natur- und Betonwerkstein auf beheizten und unbeheizten zementgebundenen Fußbodenkonstruktionen“ sowie die DIN EN 1264, Teil 4. Wir empfehlen bei beheizten Fußbodenkonstruktionen die Fachinformation „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“ des BVF zu beachten. Grundsätz-

lich sind Fußbodenheizungen nach der Fliesenverlegung frühestens nach 7 Tagen bei Raumtemperatur langsam in Betrieb zu nehmen.

Grundierungen

■ Normal saugende Untergründe wie z. B.:

- Zementestriche
- Schnellzementestriche
- Zementputze
- Porenbeton
- Kalkzementputze mit SCHÖNOX KH (1:5) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren.

■ Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.:

- Calciumsulfatgebundene Estriche
- Gipsputze mit SCHÖNOX KH (1:1) (Trockenzeit mindestens 24 Stunden) oder SCHÖNOX KH FIX (Trockenzeit mindestens 1 Stunde) grundieren.

■ Bei erhöhter Restfeuchtigkeit in alkalischen Untergründen, wie z. B.:

- Zementestriche
- Beton mit SCHÖNOX GEA oder SCHÖNOX HP RAPID grundieren und absanden.

Mischungsverhältnis

5 : 1 (Harz : Härter)

Verarbeitungsempfehlung

- SCHÖNOX 2K PU SOLID nur bei Temperaturen $> +10$ °C verarbeiten. Ideal ist eine Verarbeitungstemperatur von $+18$ bis $+25$ °C und eine Untergrundtemperatur von $> +15$ °C.
- Durch niedrige Temperaturen ($< +15$ °C) wird die Aushärtezeit verzögert. Die Luftfeuchtigkeit darf bei der Verarbeitung höchstens 65 % betragen. Die Temperatur von Untergrund, Klebstoff und Belag darf $+10$ °C nicht unterschreiten.
- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Die SCHÖNOX 2K PU SOLID - Harzkomponente (A) wird mit der SCHÖNOX 2K PU SOLID - Härterkomponente (B) gründlich gemischt, bis ein homogenes, schlierenfreies Material vorliegt.

- Empfohlen wird langsames Anrühren mit einem stufenlos verstellbaren Rührgerät bei max. 300 U/min.
- Durch Umtopfen nach dem Anmischen in ein sauberes Gebinde und nochmaliges Mischen werden Mischfehler vermieden.
- Nur ganze Gebinde (keine Teilmengen) völlig homogen mischen.
- Nicht mehr Material anmischen als innerhalb von ca. 45 Minuten verarbeitet werden kann.
- Den Kleber zunächst mit der glatten Seite auf den Untergrund auftragen und anschließend mit der geeigneten Zahnung abkämmen. Nur soviel Kleber aufziehen, wie innerhalb von 45 Minuten mit Fliesen belegt werden kann. Die Fliesen mit einer leichten Schiebewegung einlegen um eine ausreichende Benetzung zu gewährleisten. SCHÖNOX 2K PU SOLID eignet sich für das Floating-Verfahren nach DIN 18157.
- Bei der Verklebung in die Fugen austretenden Kleber sofort aus den Fugen auskratzen oder ausschneiden. Während der Verarbeitung darf SCHÖNOX 2K PU SOLID nicht mit Wasser in Verbindung kommen. Auf trockene Keramik achten. Alkalische Feuchtigkeit beeinträchtigt die Festigkeit des Klebers und muss daher ausgeschlossen werden.
- Für kleinere Reparaturen oder Restarbeiten kann SCHÖNOX 2 KR eingesetzt werden. Durch Verwendung des Kleingebindes (1,03 kg) werden unnötige Materialverluste vermieden.
- Für die Verlegung von Fliese auf Fliese im Wandbereich empfehlen wir eine Kratzspachtelung.
- Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten sind die Merkblätter und Fachinformationen des Fachverband Fliesen und Naturstein im Zentralverband des deutschen Baugewerbes e.V., sowie die geltenden Regelwerke und Normen zu beachten. Zur Verlegung von dünnenschichtigen keramischen Fliesen ($< 7,5$ mm) bitte Sonderinformationen einholen.

SCHÖNOX® 2K PU SOLID

Verfugung

Für die Verfugung von keramischen Fliesen und Platten mit saugenden Scherben empfehlen wir bei Fugenbreiten:

- von 1 bis 6 mm SCHÖNOX WD FLEX

Für die Verfugung von Fliesen und Platten mit schwach- bzw. nicht saugenden Scherben empfehlen wir bei Fugenbreiten:

- von 1 bis 10 mm SCHÖNOX SF DESIGN
- von 2 bis 20 mm SCHÖNOX SB FLEX
- von 3 bis 15 mm SCHÖNOX SU
- von 2 bis 40 mm SCHÖNOX XR 40

Für die Verfugung von Naturwerksteinbelägen empfehlen wir bei Fugenbreiten:

- von 1 bis 5 mm SCHÖNOX SF DESIGN
- von 3 bis 15 mm SCHÖNOX SU

Für die Verfugung mit chemikalienbeständigem Fugenmörtel empfehlen wir bei Fugenbreiten:

- von 1 bis 10 mm SCHÖNOX CF DESIGN
- von 1 bis 10 mm SCHÖNOX CON BODEN
- von 2 bis 40 mm SCHÖNOX XR 40

Zur Ausbildung von Bewegungs- und Feldbegrenzungsfugen empfehlen wir:

- SCHÖNOX ES bzw. SCHÖNOX MES

Die Produktdatenblätter der oben genannten Fugenmörtel sind zu beachten.

Verpackung

- 5,0 kg Kombigebinde bestehend aus:
 - 4,17 kg Komponente A (Harz)
 - 0,83 kg Komponente B (Härter)

Lagerung

- SCHÖNOX 2K PU SOLID kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr (im ungeöffneten Gebinde).
- SCHÖNOX 2K PU SOLID kann bis -20 °C bis maximal 7 Tage transportiert werden.

EMICODE

- EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm

GISCODE

- RU1 - Lösemittelfreie Polyurethan-Verlegetwerkstoffe

EPD – Eigendeklaration

- Hiermit bestätigt die Sika Deutschland GmbH, dass das Produkt die Kriterien einer Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 und EN 15804 erfüllt
- Deklaration als Download unter www.schoenox.de bei SCHÖNOX 2K PU SOLID verfügbar

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.

Gefahrenhinweise

- Informationen zum sicheren Umgang mit chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise finden Sie im Internet unter www.schoenox.de
- Nur für den professionellen Gebrauch.
- Dieses Produkt enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.
- Das Tragen von geeigneter persönlicher Schutzausrüstung ist in jedem Fall erforderlich. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern, Kapitel 8.

Hinweise

- Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen.
- Arbeitsgeräte sofort mit SCHÖNOX FIX CLEAN reinigen.
- Verunreinigungen auf der Belagsoberfläche sofort abwischen und Rest-

schleier mit geeigneten Reinigungsmitteln (z.B. SCHÖNOX FIX CLEAN) entfernen.

Dabei den Arbeitsschutz beachten.

- Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen.
- SCHÖNOX 2K PU SOLID während der Verarbeitung vor hohen Temperaturen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung schützen, da hierdurch die offene Zeit stark beeinflusst wird. Die Hautbildung ist zu beachten.
- Grundsätzlich sind bei Arbeiten im Außenbereich die Witterungsverhältnisse stärker zu berücksichtigen, insbesondere bei drohenden Regenfällen sind die Arbeiten durch geeignete Überdachungen zu schützen.
- Während der Verarbeitung darf SCHÖNOX 2K PU SOLID nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.

SCHÖNOX® 2K PU SOLID

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SQS zertifiziert.

Sika Deutschland GmbH

Niederlassung Rosendahl

Postfach 11 40

D-48713 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

www.schoenox.de